jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vfgh 2022/9/20 G76/2021 ua, V98/2022 ua

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 20.09.2022

Index

82/02 Gesundheitsrecht allgemein
10/07 Verfassungs- und Verwaltungsgerichtsbarkeit

Norm

B-VG Art139 Abs1 Z3, Art140 Abs1 Z1 litc
EpidemieG 1950
COVID-19-MaßnahmenG
4. COVID-19-SchutzmaßnahmenV BGBl II 58/2021 idF BGBl II 111/2021
HochinzidenzgebietsV des Bürgermeister der Statutarstadt Wiener Neustadt vom 09.03.2021
VfGG §7 Abs2, §57 Abs1, §62 Abs1

1. B-VG Art. 139 heute
2. B-VG Art. 139 gültig ab 01.01.2015zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
3. B-VG Art. 139 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2014zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. B-VG Art. 139 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
5. B-VG Art. 139 gültig von 30.11.1996 bis 31.12.2003zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 659/1996
6. B-VG Art. 139 gültig von 01.01.1991 bis 29.11.1996zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
7. B-VG Art. 139 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 302/1975
8. B-VG Art. 139 gültig von 21.07.1962 bis 30.06.1976zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 205/1962
9. B-VG Art. 139 gültig von 19.12.1945 bis 20.07.1962zuletzt geändert durch StGBl. Nr. 4/1945
10. B-VG Art. 139 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

1. VfGG § 7 heute
2. VfGG § 7 gültig ab 22.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 16/2020
3. VfGG § 7 gültig von 01.01.2015 bis 21.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2014
4. VfGG § 7 gültig von 01.01.2015 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 92/2014
5. VfGG § 7 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
6. VfGG § 7 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
7. VfGG § 7 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
8. VfGG § 7 gültig von 01.10.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/2002
9. VfGG § 7 gültig von 01.01.1991 bis 30.09.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 329/1990
10. VfGG § 7 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 311/1976

Leitsatz

Zurückweisung eines Individualantrags auf Aufhebung näher bezeichneter Bestimmungen des EpidemieG 1950, des COVID-19-MaßnahmenG, der 4. COVID-19-SchutzmaßnahmenV sowie der HochinzidenzgebietsV für Wr. Neustadt mangels Zuordnung der Bedenken

Rechtssatz

Die Antragsteller wenden sich mit ihrem Antrag gegen zahlreiche Bestimmungen des EpiG 1950, des COVID-19-MG und der 4. COVID-19-SchuMaV sowie gegen die Hochinzidenzgebietsverordnung des Bürgermeisters der Statutarstadt Wiener Neustadt. Die Darlegung ihrer Bedenken gliedern sie in vier Themenkomplexe (1. "Gefährlichkeit der Krankheit samt Bewertungsvorgang; näher bestimmte Verordnungen in ihrer Gesamtheit samt den diesen zu Grunde liegenden Ermächtigungsnormen", 2. "Kontaktverbote, Betretungsverbote/Betriebsverbote für Gastronomie, Freizeiteinrichtungen, körpernahe Dienstleistungen et al", 3. "Abstandsgebote, Maskenpflicht", 4. "Pflicht zur Anwesenheitsdokumentation; Massentests; Reintesten / Freitesten; Datenerfassung") und ordnen ihnen jeweils pauschal verschiedene Normtexte, (weitere) Darlegungen zur persönlichen Betroffenheit sowie Ausführungen epidemiologischer, rechtspolitischer, völkerrechtlicher und verfassungsrechtlicher Art zu. Eine - präzise - Zuordnung konkret bezeichneter Bedenken zu konkret angefochtenen Normen lässt sich der Gemengelage des Antrages in seiner Gesamtheit (ungeachtet vereinzelter Ausnahmen) nicht mit der erforderlichen Klarheit entnehmen.

Entscheidungstexte

- G76/2021 ua, V98/2022 ua
  Entscheidungstext VfGH Beschluss 20.09.2022 G76/2021 ua, V98/2022 ua

Schlagworte

COVID (Corona), VfGH / Individualantrag, VfGH / Bedenken

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2022:G76.2021

Zuletzt aktualisiert am

13.01.2023

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, http://www.vfgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at